

ZertifikateReport

22/2025

22.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Wochenausblick in 5 Minuten: jetzt hören.

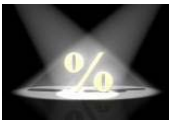
Inhalt



SG packt die Profiteure des Konjunkturpakets in einen Index

S.2

Die Unternehmen im German Bundes Index sollten nach Meinung der SG-Strategen besonders von einer konjunkturellen Erholung, der Erhöhung der öffentlichen Investitionen und einem Rückgang der Energiepreise profitieren.



Zalando-Bonus-Zertifikat mit 19% Chance und 35% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap werden Anleger auch dann zu hohen Renditen gelangen, wenn sich die Berg- und Talfahrt der Aktie weiter fortsetzt.



Allianz- und Siemens-Zertifikat mit 35% Sicherheitspuffer

S.5

Die Deep Express-Zertifikate auf die Allianz- und die Siemens ermöglichen Anlegern in etwas mehr als sechs Jahren bei Aktienkursrückgängen von bis zu 35 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.



Nvidia-Quartalszahlen – neue Seitwärtsstrategien

S.6

Zwar bremsen die Exportrestriktionen nach China das Wachstum, dennoch schlägt der Weltmarktführer die Erwartungen der Analysten. Wer sich lieber mit Sicherheitspuffer positionieren will, greift zum Zertifikat.



EVN schlägt Erwartungen für H1, Jahresausblick bestätigt

S.7

Die EVN hat sich zwar von den Tiefs im Dezember / April deutlich erholt, gilt aber noch immer als günstig - gerade vor dem Hintergrund der bestätigten Jahresziele. Mit Zertifikaten kann der defensive Einstieg gelingen.

SG packt die Profiteure des Konjunkturpakets in einen Index

Autor: Thorsten Welgen

Deutschland hat viele Baustellen – mit einem 500 Mrd. Euro schweren Investitionsprogramm will die neue Bundesregierung die physische und digitale Infrastruktur auf Vordermann bringen und außerdem Klimaschutz, Bildung und Forschung fördern. Ziel ist, die Wettbewerbsfähigkeit des Landes zu erhöhen. Flankiert wird das Herkulesprojekt von der EU, die sich auf die europäische Verteidigungsfähigkeit und deren Infrastruktur konzentriert. Das auf zwölf Jahre angelegte Investitionsprogramm unter Aussetzung der Schuldenbremse ist nicht weniger als ein Paradigmenwechsel in der deutschen Fiskal- und Ausgabenpolitik. Die Investitionen könnten für ein deutliches Wirtschaftswachstum sorgen, weil sie etwa den Unternehmen der Bau- und Infrastruktur-Branche die Auftragsbücher füllen. Die SG hat sich auf die Suche nach den Unternehmen gemacht, die von der Nachfrage der öffentlichen und in Folge auch der privaten Haushalte in Deutschland profitieren könnten und diese über das Index-Zertifikat auf den SGI German Bundes Index ([DE000FA0Z5Z0](#)) investierbar gemacht.

Equal-Weight-Ansatz mit 40 Unternehmen

Ins Auswahluniversum fallen zunächst alle Unternehmen aus Industrie- und Schwellenländern Europas, die von 1) einer Erholung des deutschen Konjunkturzyklus, 2) einer Erhöhung der öffentlichen Investitionen und 3) einem Rückgang der Energiepreise profitieren sollten. Sie müssen eine Marktkapitalisierung von mindestens 500 Mio. Euro und ein tägliches durchschnittliches Handelsvolumen über 2 Mio. Euro aufweisen. Derzeit finden sich im Index 40 Unternehmen, die ausnahmslos in Deutschland (DAX & MDAX) gelistet sind. Dabei nehmen die Hersteller von Kapitalgütern (Siemens, Rheinmetall, Siemens Energy, Daimler Truck, MTU, Knorr-Bremse, Hochtief, Rational, GEA, Brenntag, Hensoldt, KION, Renk und Nordex) mit mehr als einem Drittel das größte Indexgewicht ein, gefolgt von Grundstoffen (BASF, Heidelberg, Evonik, thyssenkrupp, Aurubis, Lanxess) mit 15 Prozent. Die Branchen Transport & Logistik, Real Estate und Software & Services sind mit jeweils 7,5 Prozent (= jeweils 3 Unternehmen) vertreten, weitere folgen. Die Überprüfung der Index- und Liquiditätsregeln erfolgt quartalsweise (Januar, April, Juli und Oktober). Die Indexzusammensetzung kann auf [sgi.sgmarkets.com](#) unter dem Bloomberg-Kürzel SGIXDMDE nachvollzogen werden. Der Net Total Return Index reinvestiert etwaige Netto-Dividenden; die Managementgebühr beträgt 0,5 Prozent p.a.; die Geld-Brief-Spanne beläuft sich auf 1 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Physische und digitale Infrastruktur und Sicherheit sind das Fundament des Lebens und Wirtschaftens – Unternehmen, die daran arbeiten, sollten mittel- bis langfristig von den staatlichen Investitionsprogrammen profitieren. Das Zertifikat ermöglicht Anlegern ein (derzeit) deutschlandweit diversifiziertes Investment in diese Unternehmen.

Dieser Beitrag stellt keinerlei Empfehlung zum Kauf oder Verkauf vom SGI German Bundes Index oder von Anlageprodukten auf den SGI German Bundes Index dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Jetzt den Technologie-Turbo zünden.
Mit Hebelkraft auf angesagte US-Aktien.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter [www.dzbank-wertpapiere.de](#)

DZ BANK
Die Initiativbank

Zalando-Bonus-Zertifikat mit 19% Chance und 35% Sicherheitspuffer

Nachdem sich die Zalando-Aktie rasch von der Kursdelle von Anfang April 2025 von 29 Euro auf bis zu 35 Euro erholen konnte, geriet sie nach der Veröffentlichung der im Rahmen der Erwartungen liegenden Umsatz- und Gewinnzahlen wieder unter Druck.

Wegen des Rückenwindes für den Online-Handel bezeichneten die Experten der UBS die Zalando-Aktie als einen der „Top Picks“ der Branche und bekräftigten mit einem Kursziel von 42 Euro ihre Kaufempfehlung für die Aktie des Online-Modehandelsunternehmens.

Anlage-Idee: Wer nun auf dem ermäßigten Niveau eine Investition in die als leicht unterbewertet eingeschätzte Zalando ins Auge fasst und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren möchte, könnte die Anschaffung in ein attraktiv ausgestattetes Bonus-Zertifikate mit Cap in Erwägung ziehen.

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen nicht nur bei steigenden Notierungen der Zalando-Aktie, sondern auch bei seitwärts oder deutlich nachgebenden Kursen hohe Renditechancen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und die Dividendenzahlungen verzichten.

Die Funktionsweise: Wenn die Zalando-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 20 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 25. Juni 2026 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 36 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Beim BNP Paribas-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Zalando-Aktie (ISIN: [DE000PJ1QDT9](#)) befinden sich Bonuslevel und Cap bei 36 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, den 19. Juni 2026, aktivierte Barriere liegt bei 20 Euro. Beim Zalando-Aktienkurs von 30,80 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 30,18 Euro erwerben. Der Kauf des Zertifikates ist somit im Sinne der Anleger mit einem geringeren Kapitalaufwand als der direkte Kauf der Aktie verbunden.

Die Chancen: Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 30,18 Euro kaufen können, ermöglicht es bis zum Juni 2026 einen Bruttoertrag von 19,28 Prozent (gleich 18 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 35,06 Prozent auf 20 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der Zalando-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 20 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag fixierten Schlusskurs der Zalando-Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 30,18 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates festgestellt, dann werden Anleger einen Verlust erleiden.

Werbung

Morgan Stanley

“
Bitcoin – Future!
Unser neuer Basiswert.

EINEN TRADE VORAUSS

UNSER NEUER BASISWERT:
BITCOIN-FUTURE

Starten Sie durch mit Turbo-Optionsscheinen

Auf US-Aktien beim **ausgezeichneten Sieger**



zertifikate.ubs.com

Werbehinweis

Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt, der auch Hinweise zu den wesentlichen Risiken enthält und bei Interesse kostenlos bei UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, E-Mail: invest@ubs.com, Hotline: 0800-800 0404 (keine Anlageberatung), angefordert werden kann.



UBS

Allianz- und Siemens-Zertifikat mit 35% Sicherheitspuffer

Im Gegensatz zu direkten Aktieninvestments, die ja – abgesehen von Dividendenzahlungen - ausschließlich bei einem Kursanstieg der ausgewählten Aktie abwerfen, ermöglichen Strukturierte Anlageprodukte, wie beispielsweise Deep Express-Zertifikate auf Aktienindizes und Aktien, auch bei stagnierenden oder deutlich fallenden Kursen hohe Renditen.

Derzeit bietet die Landesbank Baden-Württemberg Deep Express-Zertifikate unter anderen auf die im DAX gelisteten Allianz und Siemens-Aktien zur Zeichnung an. Beide Zertifikate verfügen über 35-prozentige Sicherheitspuffer. Das Zertifikat auf die Allianz-Aktie (ISIN: [DE000LB55K63](#)) wird nach der ersten Beobachtungsperiode und den danach im Jahresabstand angesetzten Intervallen einen Zinskupon von jeweils 5,00 Prozent abwerfen. Am Beispiel des Zertifikates auf die Siemens-Aktie (ISIN: [DE000LB55L54](#)) soll die Funktionsweise der Deep Express-Zertifikate veranschaulicht werden.

35% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der Siemens-Aktie vom 11.6.25 wird als Startwert für das Deep Express-Zertifikat fixiert. Bei 65 Prozent wird die Barriere liegen. Wenn die Siemens-Aktie in 14 Monaten am ersten Bewertungstag, dem 21.8.26, auf oder oberhalb des beim Startwert angebrachten vorzeitigen Rückzahlungslevels notiert, dann wird das Zertifikat mit 100 Prozent plus der Zinszahlung in Höhe von 6,75 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Notiert die Siemens-Aktie an diesem Tag unterhalb des Startwertes, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest bis zum nächsten Bewertungstag (20.8.27). Befindet sich der Aktienkurs an diesem Stichtag oberhalb der nunmehr bereits auf 95 Prozent des Startwertes reduzierten Tilgungsschwelle, dann wird die vorzeitige Rückzahlung des Zertifikates mit 1.135 Euro erfolgen. Die Vorgangsweise der jährlich um 6,75 Prozent ansteigenden Kuponzahlungen und der jährlich um 5 Prozent sinkenden Tilgungsschwellen wird auch in den folgenden Laufzeitjahren angewendet.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag (15.8.31), dann wird es bereits dann mit dem Höchstbetrag von 1.405 Euro zurückbezahlt, wenn der Aktienkurs an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 65 Prozent des Startwertes liegenden Barriere notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger eine am 11.6.25 errechnete Anzahl von Siemens-Aktien zugeteilt. Der Eurogegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Deep Express-Zertifikate mit maximaler Laufzeit bis 22.8.31 können noch bis 11.6.25 in einer Stückelung von 1.000 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die Deep Express-Zertifikate auf die Allianz- und die Siemens ermöglichen Anlegern in etwas mehr als sechs Jahren bei Aktienkursrückgängen von bis zu 35 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.

Werbung



**PARTIZIPIEREN AM MEGATREND
DES DIGITALEN ZWILLINGS**

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den
Solactive Digital Twins Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/digitaler-zwilling

 SOCIETE
GENERALE

Nvidia-Quartalszahlen – neue Seitwärtsstrategien

Autor: Thorsten Welgen

Nvidia (ISIN US67066G1040) meldete sich vergangene Woche weiterhin hohes Umsatzwachstum (+69 Prozent auf 44,1 Mrd. US-Dollar) zurück und übertraf damit die Prognosen für Q1. Der Nettogewinn zog um 26 Prozent auf 18,8 Mrd. US-Dollar an, die operative Marge ermäßigte sich dabei auf immer noch stattliche 49,1 Prozent (Q1-2024: 64,6 Prozent). CEO Huang erklärte, dass die aktuellen US-Exportbestimmungen chinesischen Markt de facto geschlossen hätten. Ohne diese Einschränkungen und einer entsprechenden Abschreibung auf Vorräte in Höhe von 4,5 Mrd. US-Dollar hätte der Gewinn je Aktie 0,96 statt 0,76 US-Dollar betragen. Wer auf dem aktuellen Niveau einen defensiven Einstieg in den Weltmarktführer für KI-Hochleistungschips sucht, kann sich mit Zertifikaten gegen moderate Schwächen sichern und attraktive Seitwärtsrenditen erzielen.

Discount-Strategien mit 14,3 oder 18,2 Prozent Puffer (September/Dezember)

Der Discounter von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000MJ39SZ8](#) bringt bei einem Preis von 106,50 Euro bei konstanten Wechselkursen eine Rendite von 7,80 Euro oder 24,5 Prozent p.a., wenn die Aktie am 19.9.25 oberhalb des Caps von 130 US-Dollar schließt. Die baugleiche Variante mit Bewertungstag 19.12.25 gibt's unter der ISIN [DE000PG1YSF3](#) vom gleichen Emittenten mit einem Renditepotenzial von 12,40 Euro oder 23,4 Prozent p.a. Bei beiden Produkten Barausgleich in allen Szenarien.

Capped-Bonus-Strategien mit 40 oder 47,1 Prozent Puffer (September/Dezember)

Das Capped-Bonus-Zertifikat der SG ([DE000SX0B448](#)) zahlt den Bonus- und Höchstbetrag von 150 US-Dollar in Euro, wenn die Aktie bis zum 19.9.25 niemals die Barriere von 85 US-Dollar verletzt. Aus dem Preis von 127,10 Euro ergibt sich eine Renditechance von 4,90 Euro oder 11,9 Prozent p.a. Moderates Aufgeld: Zertifikat ist 2 Prozent teurer als die Aktie. Barausgleich in allen Szenarien.

Noch mehr Puffer gibt's beim Capped-Bonus-Zertifikat der SG ([DE000SX0B455](#)), das ebenfalls maximal 150 US-Dollar in Euro zahlt, sofern die Barriere bei 75 US-Dollar bis zum 19.12.25 nie berührt wird. Aus dem Preis von 123,50 Euro ergibt sich eine Renditechance von 8,50 Euro oder 11,6 Prozent p.a. Geringes Abgeld: Zertifikat ist ca. 1 Prozent günstiger als die Aktie. Auch hier immer Barausgleich.

ZertifikateReport-Fazit: Zwar bremsen die Exportbeschränkungen für China die Gewinndynamik, dennoch setzt NVIDIA in puncto Rechenleistung und Entwicklerfreundlichkeit die Maßstäbe. Wer nicht auf steigende Kurse setzt, sondern bereits im Seitwärtstrend interessante Renditen erzielen und kleinere Schwächen aussitzen will, positioniert sich in Zertifikaten.

Dieser Beitrag stellt keinerlei Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Nvidia Aktien oder von Anlageprodukten auf Nvidia Aktien dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



EVN schlägt Erwartungen für H1, Jahresausblick bestätigt

Autor: Thorsten Welgen

Der österreichische Versorger EVN AG (AT0000741053) legte vergangene Woche die Ergebnisse zum ersten Halbjahr 2024/25 vor. Abermals gab der Kurs nach, obwohl die Erwartungen der Analysten übertroffen und die Jahresziele bestätigt wurden: Mit 1,73 Mrd. Euro lag der Umsatz dank positiver Mengen- und Preiseffekte in allen Kernmärkten um 6,6 Prozent höher als in H1-2023/24; das EBITDA legte 20,1 Prozent auf 512,8 Mio. Euro, das Konzernergebnis sogar um 25,7 Prozent auf 250,6 Mio. Euro zu. Das Management bestätigte den Ausblick von 400 bis 440 Mio. Euro beim Konzernergebnis für das Gesamtjahr die Dividendenpolitik. Für die Analysten der Erste Bank ist die Aktie ein Kauf, da das operative Geschäft mit einem KGV unter 5 bewertet und das Unternehmen mit einer Eigenkapitalquote von 60,9 Prozent gut gewappnet für ein Investitionsprogramm von jährlich 900 Mio. Euro bis 2030 ist.

Einkommensstrategie mit 14,2 Prozent Kupon p.a. (März 2026)

Die Aktienanleihe mit der ISIN [DE000DY4UP02](#) zahlt unabhängig von der Kursentwicklung der Aktie einen Kupon von 14,2 Prozent p.a. Durch den Einstieg unter pari steigt die Effektivrendite auf 14,5 Prozent p.a., wenn die Aktie bis zum 20.3.26 noch etwa 2,5 Prozent zulegt und über dem Basispreis von 25 Euro schließt. Andernfalls gibt's 40 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 25 Euro).

Discount-Strategie mit 16,6 Prozent Puffer (Juni 2026)

Beim Discounter mit der ISIN [DE000DQ5GPU8](#) gibt's zum Preis von 19,85 Euro die maximale Rendite von 4,15 Euro oder 10,2 Prozent p.a., wenn die Aktie am 19.6.26 zumindest auf Höhe des Caps von 22 Euro schließt. Barausgleich in allen Szenarien.

Discount-Strategie mit 14,8 Prozent Puffer (Dezember 2026)

Beim Discount-Zertifikat der DZ Bank mit der ISIN [DE000DY1SL37](#) erhalten Anleger zum Preis von 20,15 Euro eine Renditechance von 3,85 Euro oder 11,5 Prozent p.a., wenn die Aktie am 18.12.26 auf oder über dem Cap von 24 Euro schließt. Barausgleich in allen Szenarien.

ZertifikateReport-Fazit: Die EVN-Aktie hat sich von den Tiefs im Dezember und April erholt. Die Analysten der ERSTE halten das EVN-Jahresziel vor den Hintergrund der gerade erhaltenen Verbund-Dividende für konservativ und die Aktie für günstig bewertet. Wer die aktuellen Kurse zum Einstieg nutzen will, könnte zu einem Zertifikat der DZ Bank greifen (derzeit einzige Anbieterin auf diesem Basiswert).

Dieser Beitrag stellt keinerlei Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von EVN-Aktien oder von Anlageprodukten auf EVN-Aktien dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.